

## **Anlage**

Auszüge aus der DIN 2001 „Eigen- und Einzelwasserversorgung“

### **Inhalt:**

1. Anwendungsbereich und Zweck
2. Allgemeines
3. Anforderungen an Trinkwasser
4. Trinkwasser und Werkstoff
5. Planung von Eigen- und Einzelwasserversorgungsanlagen
6. Bau von Eigen- und Einzelwasserversorgungsanlagen
7. Betrieb und Überwachung von Eigen- und Einzelwasserversorgungsanlagen

### **Aus Nr. 1**

Diese Norm gilt für Eigen- und Einzelwasserversorgungsanlagen, mit einer Wassergewinnung, die nur wenige Verbraucher auf einzelnen oder einigen Grundstücken mit Trinkwasser versorgen. ...

### **Aus Nr. 5**

5.1 Eigen- und Einzelwasserversorgungsanlagen, einschließlich ihrer Erweiterung und ihres Umbaus dürfen nur von erfahrenden Fachleuten des Wasserversorgungswesens geplant werden. ...

5.5.1.1 Bei allen Fassungen sind folgende Grundsätze zu beachten:

- a) Die Fassung soll im Grundwasserstrom in ausreichendem Abstand oberhalb von möglichen Verschmutzungsquellen liegen. Sie soll gegen Hochwasser und den Zutritt von Fremdwasser geschützt sein.
- b) Die Fassung soll in einem möglichst großen Abstand, jedoch mindestens 25 m, von Anlagen liegen, die der Aufnahme von Schmutzwasser dienen, wie z.B. Abortgruben, Schmutzwasserkanäle, Dungstätten, Abfall-Lagerplätze. ...
- c) Abwasseranlagen, die eine ständige Zufuhr von Schmutzstoffen in den Untergrund bewirken (Rohrleitungen zur Untergrundverrieselung, Sandfiltergräben, Sickerschächte) dürfen auch in der weiteren Umgebung von Grundwassererfassungen nicht vorhanden sein. Der Mindestabstand darf 50 m nicht unterschreiten. ...